

Protokoll

Ordentliche Brücki 235 Vollversammlung

vom 20. Mai 2026 18:00

Einladung an: alle Mitglieder, Vorstand, Zentrale, Szenerat

Anwesend:

Vicky Link (Vorstand) VL

Matthias Kreinz (Vorstand) MK

Aline Gia Perino (Vorstand)

Manuela Runge (Vorstand, assitej) MR

Liliane Koch (Zentrale) LK

Elena Morena Weber (Zentrale) EW

Leslie Thomas-Gérard (Mitglied) LT

Tina Mantel (Mitglied) TM

Barbara Fuchs (Mitglied) BF

Regula Spirig (Mitglied, ArtFAQ)

Brigitta Schrepfer (Mitglied) BS

Nina Evelyn Pfüller (Mitglied)

Eva Maria Küpfer (Mitglied)

Marie Alexis (Mitglied, tanzlobby) MA

Julius Griesenberg (Gast Assitej CH)

AnnaKat Bano (nicht Stimmberechtigt, Bewerberin Szenerat)

Online: Philip Neuberger (Zentrale), Laura Serra (Zentrale)

Entschuldigt: Simon Huggler, Angela Stöcklin, Did Schaffer, Michael Huber, Eva Enderlin, Marco Hausamman-Gilardi (Vorstand), Gina Müller (Vorstand)

Protokoll: Elena Morena Weber

Leitung: Matthias Kreinz + Vicky Link

1. Begrüssung + Einleitung // VL

- / Einigung auf die Sprache Deutsch für diese VV
- / Kurze Vorstellungsrunde der Anwesenden
- / 14 Anwesende sind stimmberechtigt. Es gibt insgesamt 14 Stimmen.
- / Vorschlag Umstellung: Punkt 6 vorziehen

(6. Vorgezogen) Verdankung von Tina Mantel und Eva-Maria Küpfer // VS

- / Wertschätzung für die geleistete Tätigkeit und Engagement über lange Zeit.
Übergabe Blumen und kleines Präsent.

Abstimmung Protokollführung:

EW für Protokollführung einstimmig angenommen

Abstimmung Stimmzählung:

LK als Stimmzählerin einstimmig angenommen

2. Protokollabnahme der letzten ordentlichen VV vom 13.05.25

- / **Abstimmung Protokollabnahme der letzten ordentlichen VV vom 13.05.25:**
Protokoll einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht // VL

- / Jahresbericht 2025 - Kurzer Rückblick - Abnahme
- 4 Aufführungsfenster: Baby Angel, Gessnerallee, Dynamo, GZ Buchegg (KJTT)
 - Erhalt Infrastrukturbeitrag von Kanton Zürich, entsprechende Erneuerungen bei der Raumausstattung und digitalen Infrastruktur
 - Ausserordentliche Vollversammlung 9.12.2025 zur Verabschiedung eines Budgets für 2026 mit Massnahmen zum Sparen und zur Einnahmensteigerung.
 - Evaluation der Stadt Zürich (Ergebnis nicht im Jahresbericht): Die Förderperiode endet 2026. Eine Verlängerung um weitere vier Jahre wurde aufgrund des Gesuchs von Stadt Zürich Kultur empfohlen. Die Finale Entscheidung kommt im Herbst 2026, muss noch von Gemeinderat und Stadtrat abgenommen werden.
 - Ergänzung von MR: Brück-Treffs sind aktuell eingestellt, da die Beteiligung gering. Wie wäre es möglich, dies wieder zu beleben, die Menschen zur Mitgestaltung anregen?
Alle sind herzlich eingeladen, mitzuwirken und Ideen einzubringen.
LK: War ein Bedürfnis aus der Szene
MA: Perspektive aus den Freischaffenden: Einladung zur Mitgestaltung kommt oft als Einforderung, mitzuhelfen. Wenn jedoch ein Gast kommt, wirkt es mehr als ein Geben und Nehmen
- / Frage LT: Update zum Molton-Vorhang im Theaterraum?
LK: Der Plan steht noch, wurde aus budgetären Gründen aufgeschoben, ist jetzt aber wieder in den Erneuerungen durch die Infrastrukturgelder eingeplant.
- / Genehmigung des Jahresberichts
Abstimmung Jahresbericht: einstimmig angenommen.

4. Jahresrechnung 2025 // MK

/ Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

- Flüssige Mittel sind in etwa gleich, weil ein Teil der Infrastruktur per Ende Jahr mit einberechnet werden konnte.
- Quellensteuer entfallen
- Effizientere Rechnungsstellung LS führt zu weniger Abgrenzungen
- Zwei Drittel des Darlehens für den anfänglichen Ausbau sind zurückgezahlt
- Teil des kantonalen Infrastrukturbeitrags ist abgegrenzt in den Rückstellungen
- Teilung Produktionsaufwand (AFF und andere Events) wirkt übersichtlicher
- Steuern: Verluste der letzten Jahre können mit Gewinne gegengerechnet werden, deshalb fallen für 2025 keine Steuern an.
- Der Gewinn ist nur buchhalterisch, es besteht nach wie vor ein Defizit, weshalb die Kürzungen für 2026 weiterhin bestehen bleiben.
- LK: Der Infrastrukturbeitrag löst das Defizitproblem nicht, da nicht verwendbar für andere Zwecke

Revision und Jahresrechnung 2025

/ Kenntnisnahme des Revisionsberichtes

Präsentation des Anschreibens von Lorenz Nydegger Buchhaltung + Revision.

Die Jahresrechnung sei übersichtlich, transparent und professionell geführt, von wichtigen Erläuterungen ergänzt.

Es fielen keine Sachverhalte auf, die nicht dem Gesetz oder Statuten oder den tatsächlichen Verhältnissen des Vereins 235 entsprechen würden.

/ Abstimmung Jahresrechnung und Revision:

Jahresrechnung und Revision einstimmig angenommen.

5. Entlastung des Vorstandes // MK

/ Abstimmung Entlastung:

Entlastung der Vorstandes mit 9 Stimmen angenommen (VS nicht stimmberechtigt)

0 Gegenstimmen

0 Enthaltungen

6. Verdankung von Tina Mantel und Eva-Maria Küpfer // VS

/ (vorgezogen)

7. Statutenänderungen // MK

/ Präsentation Statutenänderungen

/ Art. 2.1. Zweck:

Zweck des Vereins sind die Inbetriebnahme von entsprechenden Räumlichkeiten und deren Betrieb zum Zweck des sogenannten "Unkuratierten Raums", der als Massnahme des neuen Fördersystems der Stadt Zürich durch die Kulturabteilung Stadt Zürich finanziert wird.

Neu: Kulturabteilung Stadt Zürich (anstelle von Kultur Stadt Zürich)

→ Erklärung: Korrekter Name.

Gestrichen: "vorerst für die Laufzeit von vier Jahren (namentlich 2023-2026)"

→ Erklärung: Durch voraussichtliche Verlängerung ist Beschränkung bis 2026 aufgehoben

/ Art. 4 Mittel / 4.1 Subvention: Die Mittel können auch Mieteinnahmen sein.

Art. 4 Mittel

4.1. Subvention durch die Kulturabteilung der Stadt Zürich, Förderbeiträge von Stiftungen und Sponsoren, sowie Mitgliederbeiträge, Erträge aus eigenen Veranstaltungen und Mieteinnahmen.

Neu: Und Mieteinnahmen

→ Erklärung: Mieteinnahmen sind notwendig, um Budgetziel erreichen zu können. Die kommerziellen Mieteinnahmen sind gedeckelt, wie an der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 09.12.2025 beschlossen.

Abstimmung Statutenänderung:

Statutenänderungen einstimmig angenommen.

8. Pause

9. Jahresausblick 2026 / 2027 // VL

/ Kürzungen: Kostendach Vorstandssitzungen Co-Präsidium durch MK/VL

/ Vorstellung Aufführungsfenster 2026:

- Maxim Theater
- im Kreis 5
- Grube[n]
- Zirkusquartier

/ Aussicht Aufführungsfenster 2027:

- Wasserkirche
- Fabriktheater
- Theater Stok
- GZ Buchegg

/ Mitgliederbeiträge werden wieder gesenkt

/ Versuch, Brücki-Treffs wieder aufzunehmen

/ Aufgrund allgemeiner Motion zur Erhöhung der Entschädigungen

Es wird mehr Geld zur Verfügung stehen, insbesondere für Löhne Mitarbeiter:innen und

Aufwandsentschädigungen für Aufführungsfenster. Es werden von der Stadt für die Jahre 2028 bis 2030 CHF 48'000.- mehr pro Jahr in Aussicht gestellt.

- / Aussicht, zusätzliche Proberäume zu mieten – möglichst nahe, aufgrund von Verwaltung und Unterhalt. Ein Angebot liegt vor, Preis etwas hoch.
Gerne Ideen/Inputs einbringen, falls die Mitglieder weitere Orte kennen, die in Frage kommen würden.

10. Jahresbudget 2026 / 2027

/ Jahresbudget 2026

- Jahresbudget 2026 wurde an der Ausserordentlichen VV im Dez 25 bereits abgenommen
- Das Pensum der Zentrale muss für 2026 nicht gekürzt werden
- Das Darlehen wird bis Ende 2026 abbezahlt und das aktivierte Vermögen im Anlagevermögen wird abgeschrieben sein.

/ Jahresbudget 2027

- Der Entwurf kann nicht präsentiert werden. Aufgrund der Evaluation: die Empfehlung der Stadt (aus der Evaluation) bezüglich Richtgagen beeinflusst das Budget wesentlich.
- Jahresbudget 2027 wird mit Protokoll versendet zur Kenntnisnahme.
- LK Inputs zur Infrastruktur
 - Neuer Beamer
 - Telefon + Modem ist nun in der Zentrale, nicht mehr im Proberaum
 - Die Elektrik ist neu verlegt, es wird eine neue Deckenbeleuchtung eingerichtet
 - Anschaffung mobile Soundbox
 - 2 Funk-Mikrophon-Sets mit je 2 Mikros und Stative
 - Überarbeitete Webseite: Launch im Juni geplant. Z.B: Übersicht der Buchungen im internen Bereich
 - Fenstersanierung im Juli: 8.7. – 3.8.2026 keine Nutzung möglich.
- Mitgliederbeiträge: Differenzen werden Ende Mai per Rechnung justiert. Falls automatische Mails "membership ended" o.ä. eintreffen, dürfen diese ignoriert werden.

11. Zusammensetzung Vorstand 2026 // VL

- / Vorschlag des Vorstands: Nach Austritt Eva Maria Küpfer soll 3. Szenevertreter*in aus finanziellen Gründen dieses Jahr nicht ersetzt werden. Dies nur in diesem Ausnahmejahr, eine Neubesetzung würde 2027 wieder erfolgen.
- / MK Ergänzung: Der VS konstituiert sich selbst und teilt die Handhabung aus Transparenzgründen mit
- / **Abstimmung Zusammensetzung Vorstand 2026:** einstimmig angenommen.

12. Wahlen / Auslosungen // VL

/ Wahl Vorstand / VL

- Es gibt keine neuen Bewerbungen für den Vorstand. Der bestehende Vorstand wird vorgeschlagen.

Manuela Runge (Vertretung Assitej)

Aline Gia Perrino (Vertretung Tanzlobby ZH)

Marco Hausammann-Gilardi (Vertretung tpunkt ZH)

Matthias Kreinz (Vertretung tpunkt ZH)

Vicky Link (Szene-Vertretung)

Gina Müller (Szene-Vertretung)

Abstimmung Zusammensetzung Vorstand 2026: mit 9 Stimmen einstimmig angenommen.
(Vorstand enthält sich).

/ Auslosung Szenerat // VL

Freiwillige Mitglieder ziehen die Lose, gewählt werden:

Simon Huggler - Performer, Perkussionist, bereits an Aufführungsfenster beteiligt

Aina Rea Aliotta - Performerin, Teil des Aufführungsfenster 11

Neil Höhener - Tänzer, Choreograf, bereits am Aufführungsfenster beteiligt

Arttu Palmio - Performer, Teil des Aufführungsfenster 11

/ Revisionsstelle // MK

Vorschlag, Lorenz Nydegger wieder als Revisor zu wählen

Abstimmung Revisionsstelle: Lorenz Nydegger wird als Revisor einstimmig wiedergewählt.

13. Wertekodex // VL

- / Präsentation Wertekodex aufgrund Formulierung des Szenerats und des Vorstands.
- / Inputs jederzeit willkommen
- / BF: Kommentar zu Punkt 9 im Wertekodex: Einblick in Mitgliederliste war in der Vergangenheit aufgrund von Datenschutz nicht möglich. Welche Möglichkeiten gibt es? Pinnwand auf der Homepage?
- / EW: Beispiel der FTTS Stuttgart: Bereich mit Portrait der lokalen Künstler*innen, die dies teilen möchten?
- / TM: Hinweis auf Telegram-Chat und Newsletter
- / MR: DanseSuisse hat diese Plattform auch
- / Abstimmung

Abstimmung Wertekodex:

Wertekodex einstimmig angenommen.

14. Varia

/ Vorschlag offenes Profitraining für Theaterschaffende

Christof Hofer würde das Format initiieren.

Finanzierung? Gegen Bezahlung?

Frage nach Interesse? Inhalt?

- MR: Wäre wichtig, dass es zugänglich ist für alle Mitglieder.
- MA: Auch sinnvoll für möglichst viele Personen. Breit genug, dass für alle der Community teilhaben können.
- TM: für Tänzer gibt es ein Training. Pilot sollte möglich sein.
Grundsätzlich gibt es Interesse, Christof Hofer wird informiert

/ BS: Mitgliedschaft als Bedingung für Szenerat und Teilnahme am Aufführungsfenster

Stimmungsbild festhalten, ev. Antrag für nächste VV?

- **Generelles Stimmungsbild:** Unterschiedliche Meinungen.
- Themen:
 - Versicherung bei Aufführungsfenster
 - Community Aspekt
- PN: Wiederkehrendes Thema: Überschneidung zwischen Szene und Brücki Community, welche Angebote sind für die Szene (Mitgliedschaft nicht immer sinnvoll), welche für die Brücki Community (Mitgliedschaft sinnvoll) bestimmt? Das Aufführungsfenster ist für die Zürcher Szene. Vereinshaftpflicht reicht nur, wenn Menschen Mitglied sind.
Nicht-Mitglieder müssten selbst das Risiko übernehmen. Eine Gratis-Mitgliedschaft bei Engagement für den Verein (z.B. im Szenerat) wäre eine Überlegung wert.

Stimmungsbild Mitgliedschaft Bedingung für Szenerat*innen:

Einstimmig dafür

Stimmungsbild zu Mitgliedschaft Bedingung für Teilnahme an Aufführungsfenster:

8 Stimmen dafür

4 Stimmen dagegen

1 Enthaltung

Datum für nächste VV steht noch offen, voraussichtlich Mai 2027.